

KAI STAUDACHER - Schablonenmalerei

Kai Staudacher, Ex-Postbote, hyperaktiver Sportfanatiker & Leiter einer eigenen Agentur für Kommunikationsdesign in Frankfurt - süchtig nach Sprühfarbe & Klebeband. „Als ich 6 war haben mich meine Eltern Olympia bis zum frühen morgen im TV sehen lassen - seitdem bin ich verrückt nach den seltsamen Verrenkungen aus Sportbüchern und Fußballmagazinen, wo Menschen in den seltsamsten Positionen eingefroren sind. Ich hole sie da raus und hauche ihnen wieder Leben ein...mit ein bisschen Aerosol und einem Skalpell.

Der Zufall ist in meiner Arbeit absolut willkommen, aber ich entscheide, wie lange er bleiben darf und was er hinterlässt! Zahlen sind sehr wichtig, denn im Sport wird alles gezählt - Zeit, Entfernung, Länge, Höhe, Tore... sogar die Spieler!

Vita:

1973 geboren in Worms

1988 – 1992 Ausbildung & Tätigkeit als Briefzusteller bei der Bundespost

1997 – 2003 Studium Kommunikations-Design an der Fachhochschule Wiesbaden (heute HSRM)

2002 – 2006 Gründung des Designbüros merkwürdig GbR Frankfurt am Main tätig als Designer, seit 2006 Geschäftsführer

seit 2008 Gründer und Vorstandsmitglied des Kunst- und Kulturvereins Raum 121, Frankfurt a. M.

2009 Arbeitskreisleiter Ressort Kommunikation der Wirtschaftsunioren Frankfurt a.M.

seit 2009 Lehrbeauftragter an der Hochschule RheinMain für Corporate Design, Wiesbaden

Ausstellungen:

2021 Affordable Artfair Hamburg - ATM Gallery Berlin

2021 „Jung & Schön“ - Barlach-Halle K - Hamburg

2011 „Bildsprachen“, Kunstverein Eisenturm, Mainz

2010 „Fussballkunst“, Eintracht Museum, Frankfurt am Main

2009 „Eine Art Sport“, Kunst-und Kulturverein Raum 121 e.V., Frankfurt am Main

2005 „Emotion für die Region“, Rathaus, Mainz



Kai Staudacher

Sprung 10 & 5

je 60 x 60 x 4 cm

Mixed Media auf Holz

2020



Ausstellungsansicht

Barlachhalle K

Hamburg

